

# Sektions-Anzeigen = Avis des sections

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **53 (1945)**

Heft 7

PDF erstellt am: **25.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizerischer Samariterbund Alliance suisse des Samaritains

Mitteilungen des Verbandssekretariates  
Communications du Secrétariat général

## Schweizerischer Samariter-Taschenkalender

In verschiedenen Zuschriften haben Mitglieder sich darüber beklagt, dass ihr Präsident es unterlassen habe, ihnen überhaupt je einmal den Kalender vorzulegen und zur Anschaffung zu empfehlen. Wir wollen nicht untersuchen, ob diese Unterlassungssünde auf Unachtsamkeit oder Bequemlichkeit zurückzuführen ist, sondern nehmen an, es sei einfach vergessen worden.

Gewiss hätten viele Samariterinnen und Samariter gerne einen Kalender gekauft, der ja immer neue Freunde findet; sie hatten aber leider nicht Gelegenheit dazu. Ist es wahrlich zu viel verlangt von unseren Präsidenten, wenn wir darum bitten, den Kalender bei der nächsten Uebung oder Versammlung den Mitgliedern zu zeigen und diese zur Bestellung zu veranlassen? Wir glauben kaum. Die Leiter unserer Sektionen bitten wir deshalb höflich, bei nächster Gelegenheit das gesandte Ansichtsexemplar vorzulegen, und die Mitglieder zu ermuntern, den Kalender zu erwerben. Wir erinnern noch an den sehr bescheidenen Preis unseres Kalenders: Fr. 1.70, Wust inbegriffen.

## Agenda suisse du Samaritain

Par diverses correspondances, des membres se sont plaints que leur président ne leur a jamais soumis l'agenda envoyé à l'examen afin de leur en recommander l'achat. Nous ne voulons pas examiner si une telle omission est la conséquence d'une inattention ou d'une négligence, mais nous aimons à croire qu'il s'agit tout simplement d'un oubli.

De nombreux samaritains et samaritaines auraient certes volontiers fait l'acquisition de cet agenda, qui d'ailleurs trouve toujours de nouveaux amis; mais, malheureusement, l'occasion de le faire ne leur a pas été offerte.

Sommes-nous vraiment trop exigeants en demandant à nos présidents de bien vouloir montrer aux membres l'exemplaire envoyé à l'examen? Nous ne le croyons pas. Les dirigeants de nos sections voudront donc prendre bien à cœur de donner suite à ce désir lors d'un prochain exercice ou d'une réunion, afin d'encourager les membres à passer leurs commandes.

Rappelons encore le prix très modeste de notre agenda: Fr. 1.70, impôt sur le chiffre d'affaires compris.

## Schweizer Spende an die Kriegsgeschädigten

Wir erinnern unsere Samariterfreunde an die in Nr. 47 vom 23. November 1944 gegebene Orientierung über Ziel und Zweck der geplanten grossen Hilfsaktion für das kriegsgeschädigte Ausland. Die Not und das Elend unserer so furchtbar schwer heimgesuchten Nachbarländer sind unvorstellbar. Die Schweiz spürt diese Not, die ringsum herrscht, und will helfen, sie zu überwinden. Dieses namenlose Leid lindern zu helfen, hat sich die Schweizer Spende zum Ziel gesetzt.

Der Zeitpunkt, da jeder Schweizer und jede Schweizerin nach Herzensbedürfnis spenden kann, ist nun gekommen. In den nächsten Tagen wird diese grosse Sammlung gestartet.

Sie umfasst mehrere Teilaktionen. Nebst der offiziellen allgemeinen Sammlung, für die vorgesehen ist, alle Haushaltungen mit einer Broschüre mit beigefalztem Einzahlungsschein zu begrüssen, ist geplant, speziell für Industrielle, Gewerbetreibende, Landwirte, Akademiker, etc. eine besondere Sammelaktion durchzuführen. Diese Privatleute erhalten ein persönliches Schreiben mit einer Urkunde (Zeichnungsschein) und werden eingeladen, nach Vermögen beizusteuern. Zur Hauptsache werden mit der Durchführung dieser Aufgabe Pfadfinder betraut und zwar insbesondere in den Städten und grösseren Ortschaften. Aber auch etliche unserer Samaritervereine werden zur Mitarbeit herangezogen. Dort, wo keine Pfadfinderorganisationen bestehen, sind es unsere immer dienstbereiten Samariterinnen und Samariter, die nach Kräften mitarbeiten sollen. Die hierfür in Frage kommenden Samaritervereine werden vom Verbandssekretariat aus Olten in den nächsten Tagen über die zu erfüllende Aufgabe spezielle Instruktionen erhalten.

Samariter! helft mit am grossen Werk der Nächstenliebe. Wir müssen uns bewusst sein, dass man vom Schweizervolk diesmal nicht den gewohnten Franken erwartet, sondern eine Spende, die für den Geber einen wirklichen Verzicht, ein Opfer bedeutet und der

## VINDEX in Tuben

heilt wunde Haut, Sonnenbrand, gesprungene Lippen, Verbrennungen und Wollf.



Sehr gut bewährt bei Frostbeulen

Tube Fr.1.25  
in Apotheken u. Drogerien

FLAWA Schweizer Verbandstoff- und Waffelfabrik Flawil

Grösse dieser einmaligen Aktion entspricht. Wir appellieren an euer Durchhaltewillen. Zahllose vom Elend gehetzte Menschen sind für eure Hilfe dankbar.

## Don suisse en faveur des victimes de la guerre

Nous rappelons à nos amis samaritains la communication parue dans le n° 50 de ce journal du 14 décembre 1944 et qui avait pour mission d'orienter nos lecteurs sur le but de cette action de secours importante prévue pour venir en aide aux victimes de la guerre. La détresse et la misère qui régissent dans les pays voisins, si cruellement éprouvés par la guerre, sont immenses. La Suisse ressent cette misère qui nous entoure et veut aider à la diminuer. Contribuer à apaiser cette détresse sans nom, tel est le but que s'est proposé le Don suisse. Le moment est venu où chaque Suisse et chaque Suisseuse peut donner selon les besoins de son cœur. Cette importante collecte commencera ces prochains jours.

Elle comprend plusieurs actions séparées. Outre la collecte officielle générale, qui prévoit l'envoi à chaque ménage d'une brochure avec bulletin de versement, il est envisagé d'organiser une collecte particulière à l'intention des industriels, des artisans, des agriculteurs, des académiciens, etc. Ces personnes reçoivent une lettre personnelle, accompagnée d'un document (bulletin de souscription), qui les invite à contribuer à cette action dans les limites de leur fortune. Les éclaireurs participeront principalement à l'exécution de cette tâche, particulièrement dans les villes et dans les localités de certaine importance. Mais de nombreuses sections de samaritains seront sollicitées à collaborer à cette action. Là où il n'existe pas d'organisation d'éclaireurs, il appartient à nos samaritains et samaritaines, toujours prêts à rendre service, de mettre toutes les forces disponibles au service du prochain. Les sections de samaritains qui auront à collaborer recevront ces prochains jours, du Secrétariat général à Olten, des instructions spéciales sur la tâche à remplir.

Samaritains! collaborez à cette œuvre grandiose pour l'amour du prochain. Soyons conscients que l'on n'attend pas cette fois du peuple suisse le franc habituel, mais un don qui signifie pour le donateur véritablement une renonciation, un réel sacrifice qui correspond à la grandeur de cette action unique. Nous faisons appel à la volonté de résistance qui vous anime. D'innombrables êtres humains, traqués par la peur et la misère, seront reconnaissants de l'aide que vous leur apporterez.

## Sektions-Anzeigen - Avis des sections

Aarau. S.-V. Ortsgruppe Buchs. Uebung: Dienstag, 20. Febr., 20.00, im neuen Schulhaus.

Aarwangen. S.-V. Schlussprüfung des Mütter- und Säuglingspflegekurses: Donnerstag, 22. Febr., 20.00, im Primarschulhaus, Zimmer 16. Wer am anschliessenden Zimis teilnehmen will, melde dies bitte bei Frau Egger-Haldi, Mumenthal. Nächste Uebung mit Besprechung der Filmvorführung vom 19. März findet statt: Mittwoch, 28. Febr., 20.00, im Schulhaus, Zimmer 16. Wer noch Taschenkalender bestellt hat, kann sie an diesem Abend beziehen. An dieser Uebung werden alle rückständigen Beiträge einkassiert. Wer nicht bezahlt, bekommt eine Nachnahme, muss also noch das Nachnahmeporto bezahlen.

Affoltern a. A. S.-V. Uebung: Montag, 19. Febr., 20.00, Schleuder- und Bindenverbände nach Minutenprogramm.

# Winterthur Unfall

Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft  
in Winterthur

Unfall-, Haftpflicht-, Auto-, Einbruch-  
diebstahl und Kautionsversicherungen

## AEREX

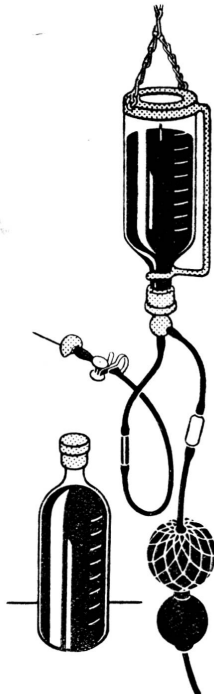
Bluttransfusions- und Konservierungs-  
gerät nach Laszczower. Neues Modell der  
Universitäts-Frauenklinik Zürich

Zwei Apparate in einem

- 1 Frischbluttransfusion und Blut-Kon-  
servierung mit dem gleichen Apparat
- 2 Blutentnahme unter Luftabschluss, da-  
her optimale Sterilitätsverhältnisse
- 3 Einfache Technik ohne Assistenz
- 4 Sichtbarer, zwangsläufig zentrierter  
Blutstrahl während der Entnahme,  
daher dauernde Kontrolle der rich-  
tigen Kanülenlage
- 5 Direkte Füllung des Konservengefäßes  
ohne Zwischengefäß
- 6 Stellfähigkeit und dauernde Ver-  
wendbarkeit des Konservengefäßes
- 7 Luftdichter und verlässlich steriler  
Verschluß des Konservengefäßes  
durch neuartige, dauernd verwen-  
dungsfähige Schraubkappe

Das universelle Kleingerät für Klinik und  
Praxis, Luftschutz- und Unfallstationen

⊕ Patent. Ausl. Patent angem. Literatur im Druck



**Altstetten-Albisrieden. S.-V. Donnerstag, 22. Febr., 20.00, im**  
kleinen Saal des Albisriederhauses Uebung über «Plötzliche Lebens-  
gefahr und 1. Hilfe». Samstag, 24. Febr., 20.00: Delegiertenversamm-  
lung der Samaritervereinigung Amt Limmattal im kleinen «Löwen»-  
Saal in Altstetten. Unsere Mitglieder sind zur Teilnahme freundlich  
eingeladen. Am 19. März beginnt in Albisrieden ein Mütter- und  
Säuglingspflegekurs. Werbt für diesen lehrreichen Kurs bei den  
Bekanntesten!

**Balterswil. S.-V. Uebung: Dienstag, 20. Febr., im Schulhaus Bal-**  
terswil. Verandlehre.

**Bannwil. S.-V. Siehe Aarwangen.**

**Basel, Eisenbahner. S.-V. Nächste Uebung: Donnerstag, 22. Febr.,**  
20.00. Es hat noch eine grosse Zahl ihre Ausweiskarten nicht bezogen.  
Wir bitten, dieselben an der Uebung im Lokal entgegenzunehmen.

**Basel, St. Johann. S.-V. Heute Donnerstag, 20.00, oblig. General-**  
versammlung in der Aula des Pestalozzischulhauses.

**Bern, Samariter-Verein. Hauptversammlung des Gesamtvereins:**  
17. Febr., im Rest. zur «Webern», Gerechtigkeitsgasse. Anschliessend  
gemütliches Beisammensein mit Tanz und Einlagen. Bitte sich für  
diesen Abend frei zu halten.

— **Sektion Brunnmatt. Heute Donnerstag, 15. Febr., Monatsübung.**  
Bitte Hauptversammlung des Gesamtvereins, Samstag, 17. Febr., nicht  
vergessen.

— **Sektion Länggass-Brückfeld. Nächste Uebung: Mittwoch, 21.**  
Febr., 20.00, im Kirchgemeindehaus. Verandlehre. Samstag, 17. Febr.,  
Hauptversammlung des Gesamtvereins im Rest. «Webern», Gerechtig-  
keitsgasse.

— **Sektion Mattenhof-Weissenbühl. Hauptversammlung: Sams-**  
tag, 17. Febr., 20.00, im Rest. zu «Webern», Gerechtigkeitsgasse 68. Der  
Besuch wird als Uebung angerechnet. Treffliche Gelegenheit, einen  
Einblick in die Arbeit des Gesamtvereins zu gewinnen.

— **Sektion Stadt. Hauptversammlung des Gesamtvereins: Sams-**  
tag, 17. Febr., 20.00, im Rest. «Webern», Gerechtigkeitsgasse, 1. Stock.  
Anschliessend gemütliches Beisammensein mit Tanz und Einlagen.  
2. Monatsübung, mit gleichem Programm wie an 1. Uebung: Donner-  
stag, 22. Febr., 20.00, im «Progymnasium», Waisenhausplatz 30. Die  
bestellten Taschenkalender, Alarmpackungen und Taschenapotheken  
können bei Frau Brunner, Waisenhausplatz 27 (Tea-Room) abgeholt  
werden.

**Bern, Samariterinnen-Verein. Die auf Donnerstag, 15. Febr., fest-**  
gesetzte Monatsübung muss auf Donnerstag, 22. Febr., verlegt werden.  
Da das Arbeitszimmer belegt ist, wird sie im Speisesaal unter der  
Turnhalle, Eingang Kappellenstr., stattfinden, wie letztes Mal. Beginn  
20.00. Skischlitten-Improvisation. Bitte, die Samariterkalender in  
Empfang zu nehmen!

**Bern, Henri Dunant. S.-V. Winterübung: Sonntag, 18. Febr., in**  
der Nähe des Chuderhüsi. Sammlung 7.50 beim Früchtekiosk in der  
Bahnhofhalle. Abfahrt 8.04. Alles kommt mit, mit Ski oder Schlitten.  
Bei zweifelhaftem Wetter gibt Tel. 11 Auskunft. Wiederaufnahme der  
Strickabende für die Flüchtlingshilfe: Dienstag, 20. Febr., im Johan-  
nes-Kirchgemeindehaus.

**Bern-Nordquartier. S.-V. Samariterübung: Donnerstag, 15. Febr.,**  
20.00, Primarschulhaus Spitalacker, Zimmer 53, 3. Stock. Leitung:  
Hilfslehrerin Frl. Inäbnit. Wir machen darauf aufmerksam, dass der  
Samariterkalender pro 1945 eingetroffen ist. Derselbe ist erhältlich  
bei unserer Kassiererin Frau H. Hirzel, Attinghausenstr. 21, oder an  
den Uebungsabenden. Preis pro Stück Fr. 1.80. Wir bitten um zahl-  
reiche Abnahme. — Krankenpflegeübung: Dienstag, 6. März, 20.00,  
Primarschulhaus Spitalacker, Zimmer 53, 3. Stock. Leitung: Schwester  
A. Ischi.

**Biel. S.-V. Sonntag, 18. Febr., 9.00, Besichtigung der Seifen-**  
siederei Schnyder. Besammlung vor der Fabrik. Am Nachmittag Im-  
provisationsübungen.

**Bienne. S. d. S. Visite de la Savonnerie Schnyder: Dimanche,**  
18 févr., à 9 h. 00. Rassemblement devant la fabrique. L'après-midi,  
exercice d'improvisations.

**Bipperramt. S.-V. Schlussprüfung des Samariterkurses Attiswil im**  
«Löwen», Attiswil: Samstag, 17. Febr., 20.00. Für Aktivmitglieder obli-  
gatorisch. Gilt als Uebung. Bringt Freunde und Bekannte mit.

**Bonstetten. S.-V. Die Jahresversammlung findet, entgegen der**  
letzten Einsendung, im Rest. «Bahnhof» statt. Für Aktive obligato-  
risch.

**Bremgarten (Aarg.) u. Umg. S.-V. Generalversammlung: Sonntag,**  
18. Febr., 19.00, in der «Sonne». Bitte Mahlzeitencoupons mitbringen!

**Brugg. S.-V. Gruppe Remigen. Uebung: Dienstag, 20. Febr., 20.00,**  
im Schulhaus. Bitte Ski mitbringen, event. Windjacken.

**Bülach. S.-V. Wir machen unsere Mitglieder auf zwei Veranstal-**  
tungen aufmerksam: 1. Zweiter Vortrag von Dr. med. M. Meyer über  
«Aktuelle medizinische Fragen», Mittwoch, 21. Febr., 20.00, im

Schulhaus A. 2. Generalversammlung: Samstag, 24. Februar, 20.00, im Gasthof «Zum goldenen Kopf». Nach Erledigung der ordentlichen Jahresgeschäfte gemütliches Beisammensein. An den Vortrag von Dr. Meyer können auch Gäste eingeführt werden. Die Teilnahme an der Generalversammlung ist für die Aktivmitglieder obligatorisch.

**Bümpliz-Riedbach.** S.-V. Mittwoch, 21. Febr., 20.00, oblig. Uebung im Zeichnungssaal des Sekundarschulhauses. Lichtbildervortrag über Winterimprovisation. Wegen wichtigen Besprechungen wird lückenloser Aufmarsch erwartet. Der Samariterkurs hat begonnen. Kursabende Montag und Freitag. Während dem Kurs finden die Uebungen jeweilen am Mittwoch statt. Die bestellten Samariterkalender sind eingetroffen. Solche können bei Frau Ach bezogen werden, ebenso die Samariterabzeichen. Bei günstigen Schneeverhältnissen findet demnächst eine Skiübung statt.

**Diellikon.** S.-V. Wir machen darauf aufmerksam, dass der praktische Teil des Säuglingspflegekurses jeweils Dienstag, 15.00—17.00 und 20.00—22.00, stattfindet. Mittwoch, 21. Febr., wird unser Vereinsarzt über «Kinderkrankheiten» referieren. Da die Monatsübung ausfällt, erwarten wir unsere Aktiven in einer Kursstunde.

**Feldbrunnen-Riedholz.** S.-V. Tonfilmvorführung «Samariter helfen»: Samstag, 17. Febr., 20.00, im Schulhaus in Riedholz. Erscheinen der Mitglieder Ehrensache. Werbt für den nächsten beginnenden Samariterkurs tüchtig. Die Anmeldungen von Feldbrunnen sind an Frl. Lydia Christen, diejenigen von Riedholz an Präsident J. Stirnimann bis zum 20. Febr. abzugeben. Kursversammlung: Freitag, 23. Febr., 20.00, im Schulhaus in Riedholz.

**Frauenfeld.** S.-V. Jahresversammlung: Sonntag, 18. Febr., 14.00, im Gasthof zum «Kreuz». Traktanden lt. § 7 der Statuten. Der Besuch ist obligatorisch. Entschuldigungen sind schriftlich an den Kassier zu richten.

**Hausen a. A. S.-V.** Nächste Uebung: Donnerstag, 22. Febr., 20.15, im Sekundarschulhaus. Fixationen.

**Herzogenbuchsee u. Umg.** S.-V. Uebung: Freitag, 23. Febr., 20.00, im Sekundarschulhaus. Schwester Fanny Wyssmann wird uns über die Einspritzungen unterrichten. Bei der Präsidentin sind ein Paar Handschuhe liegen geblieben und können daselbst abgeholt werden.

**Högg.** S.-V. Nächsten Montag, 19. Febr., 20.00: Uebung im Schulhaus. An der am letzten Samstag durchgeführten Generalversammlung, die einen flotten Verlauf nahm, wurde der Vorstand wie folgt bestellt: Präs.: Ferd. Schlumpf; Vizepräs.: Arnold Schweizer; Aktuarin: Frau Frieda Derichsweiler; 1. Kassierin: Frau Louise Birchmeier; 2. Kassierin: Frl. Gertrud Schaub; Postenchef: Walter Sandmeier; Materialverwalter: Frl. Margrit Lässer und Frau Lina Müller; Beisitzer und K.-M.-M.: Albert Schenkel; Beisitzer: Frau Johanna Kaiser und Edwin Schmid. Wir danken allen, die durch Beiträge mitgeholfen haben, dass wir noch einige gemütliche Stunden beisammensitzen konnten. Anlässlich der Generalversammlung sind in der Garderobe ein Paar Handschuhe liegen geblieben. Sie können bei unserem Präsidenten im Schulhaus, Bläsistr. 2, abgeholt werden.

**Illnau.** S.-V. Bald findet unsere Generalversammlung statt. Nähere Angaben folgen in der nächsten Zeitung. Jetzt merken wir uns: Alle kommen und bringen ein, zwei oder drei Päckli mit für den «Päckli-märt». Denkt etwas Lustiges oder Praktisches aus.

**Konolfingen.** S.-V. Grosse Feldübung auf der Aeschlenalp mit den S.-V. Oberdiessbach und Kurzenberg: Sonntag, 18. Febr. Abfahrt in Konolfingen: 12.00 (Sonntagszug). Es gibt viel zu lernen! Den Samariterinnen sei noch zur Kenntnis gebracht, dass sie sich ruhig einmal im laufenden Mütter- und Säuglingspflegekurs zeigen dürfen. Montagabend ist praktischer Teil und Freitagabend Theorie.

**Krauchtal.** S.-V. Uebung: 19. Febr., pkt. 20.00, im Schulhaus Krauchtal.

**Langendorf.** S.-V. Uebung: Freitag, 16. Febr., 20.00, im Schulhaus. Deckverbände.

**Laufen.** S.-V. Uebung: Freitag, 16. Febr., 20.00, im Schulhaus.

**Langenthal u. Umg.** S.-V. Uebung: Montag, 19. Febr., 20.00, im Samariterhaus. Vorführung und Demonstration des Pulmotors. Besprechung des Arbeitsprogrammes pro 1945. Hauptversammlung: Samstag, 24. Febr., im Hotel «Löwen». Näheres im nächsten «Roten Kreuz».

Lausanne, Société des Samaritaines. Mardi, 20 févr., à 20 h. 30, salle du Cercle libéral, av. du Tribunal fédéral 1, réunion mensuelle à laquelle nos membres et leur famille sont cordialement invités. L'exercice prévu dans la région des Paccots, en collaboration avec les samaritains, est fixé, sauf avis contraire, au dimanche 4 mars. Les dernières communications concernant cette «sortie» seront données lors de la réunion mensuelle, le soir du cours le 27. et dans le journal.

Lausanne, Section d'hommes. La section des samaritains de Lausanne organise pour le mercredi, 21 févr., à 20 h. 30, à la salle des Vignerons du Buffet de la gare de Lausanne, une conférence avec



Rhenax ist die Salbenkompressa, die in die Tiefe wirkt... zuverlässig und mild... das praktische Heilmittel für grosse und kleine Wunden, das Hausmittel für jedermann! Rhenax lindert Schmerzen.

Wunden mit  
**RHENAX**  
heilen

Große Dose mit 24 Salbenkompressen | Fr. 1.60  
Zickzack-Salbenbinde in flacher Dose | jede Packung  
Wundsalbe in Tuben à 30 g | exkl. Steuer

Erhältlich in Apotheken und Drogerien

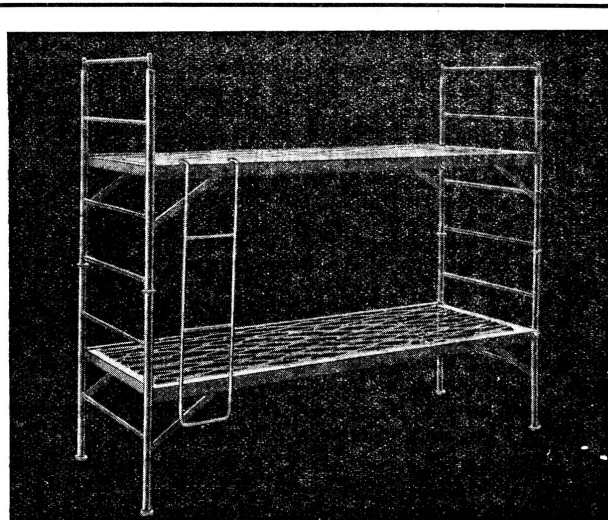
Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen in Neuhausen



films qui sera donnée par M. le Dr Maurice Girardet, médecin-oculiste à Lausanne qui parlera des problèmes actuels d'ophtalmologie. Tous les samaritains et samaritaines sont cordialement invités et ne manqueront pas cette occasion de pouvoir entendre traiter ce sujet par cet éminent spécialiste qu'est M. le Dr Girardet.

**Lenzburg.** S.-V. Untergruppe Möriken-Wildegg. Mittwoch, 21. Febr.: Uebung, 20.00. Skibahren. Skihasen sollen ihre Ski, Stöcke und Felle mitbringen. Aktivmitgliederkarten können gelöst und Patenschaften bezahlt werden.

**Limmattal u. Umg., Hilfslehrer-Verband.** Voranzeige: Nächste Uebung 10. März, 20.00, im Rest. «Bahnhof», Altstetten. Lt. Eisenecher spricht über das Thema «Wie orientiere ich mich?»



Unser Fabrikationsprogramm umfasst auch sämtliches Mobiliar für das Schweiz. Rote Kreuz, Samaritervereine, Luftschutz-Organisationen, Armeesantität usw.

Verlangen Sie unverbindlich Spezial-Katalog und Vertreterbesuch

**Basler Eisenmöbelfabrik AG. Sissach**

vorm. Th. Breunlin & Co.

Tel. 7 40 22





*In 15 Minuten  
schon im Blut  
deshalb wirkt*



**Biomalz**  
*so gut*

Für Blutarme und Bleichsüchtige nach  
Krankheit Operation, Wochenbett den  
bewährten Blutbildner Biomalz mit Eisen

# Asthma

Bronchitis Katarrhe  
Heuschnupfen  
durch neues Verfahren  
markante Heilerfolge

---

**Inhalatorium Pulmosalus**

ZÜRICH Mittelstraße 45 Tel. 32 60 77  
BERN Ensingerstr. 36 Tel. 301 03  
BASEL Missionsstr. 42 Tel. 372 00  
LUZERN Berglistr. 5 Tel. 247 40

Nach ärztlicher Verordnung  
Krankenkassen . Prospekte

**J. Hirts**  
**TROPFEN**  
der bewährte  
Wurzel-Extrakt  
hilft auch Ihnen bei  
**Magen- und  
Darmleiden**  
Appetitlosigkeit u.  
Verstopfung  
Erhältlich in Apotheken  
1 Flasche Fr. 4.—  
Fabrikation: Th. Hirt, Bäch

**Mettmenstetten.** S.-V. Generalversammlung: Samstag, 17. Febr., 20.30, im Rest. Marti, Uttenberg. Vorstandssitzung 19.30.

**Meilen u. Umg.** S.-V. Im Rahmen der Kinderhilfsaktion finden, von verschiedenen Vereinen veranstaltet, am 28. Febr. in Meilen und am 11. März in Herrliberg Vorträge statt. Der Besuch ist für Aktivmitglieder obligatorisch. Alles Nähere ist in der «Zürichsee-Zeitung» ersichtlich. Achtet bitte darauf. Reserviert den 17. März für die Hauptversammlung. Eventuelle Anträge sind bis 7. März an den Präsidenten zu richten.

**Neuhausen a. Rhf.** S.-V. Der Samariterkurs beginnt 27. Febr. Ein jedes werbe für Kursteilnehmer.

**Niederbipp.** S.-V. Die Vereinigung «Das Band» führt Sonntag, 18. Febr., 10.00—12.00 und 13.00—18.00, im unteren Schulhaus einen Verkauf von Patientenhandarbeiten durch. Wir möchten allen diese Aktion zugunsten der Tbc-Kranken wärmstens empfehlen.

**Niederglatt.** S.-V. Schlussprüfung des Krankenpflegekurses: Samstag, 24. Febr., im Rest. «Metzgerhalle». Gaben für den Päckli-märt werden mit Dank von den Vorstandsmitgliedern entgegen-  
genommen.

**Obfelden.** S.-V. Generalversammlung: Samstag, 17. Febr., 20.00, im «Löwen». Traktanden: die statutarischen. Busse. Im Anschluss Wanderungen durchs Glarnerland im Lichtbild.

**St. Gallen C. S.-V.** Wir machen unsere Mitglieder nochmals auf unsere Hauptversammlung aufmerksam, die Samstag, 17. Febr., 19.30, im Parterresaal des «Schützengarten» stattfindet. Für Aktivmitglieder obligatorisch. Begründete Entschuldigungen müssen vor der Hauptversammlung schriftlich unserm Präsidenten Willy Stähelin, St. Jakobstr. 105, eingereicht werden. Ehren- und Passivmitglieder laden wir freundlich dazu ein. Mittwoch, 21. Febr., 20.00, Krankenpflegeübung. Dieselbe wird im Hadwigschulhaus durchgeführt, sofern das Schulhaus wieder benützt werden kann, andernfalls würde die Uebung im Schulhaus «Bürgli» stattfinden. Diese Uebung wird von Krankenschwestern geleitet.

**Sanktgallisch-appenzellischer Samariter-Hilfslehrerverband.** Instruktionstagung: Sonntag, 18. Febr., im Rotkreuzhaus in St. Gallen. Beginn punkt 9.00. Einzelheiten siehe letzte Nummer des «Roten Kreuzes».

**St. Georgen.** S.-V. Uebung: Montag, 26. Febr. Gemeindegewester **Anny Engler:** «Nützlich am Krankenbett.» Mitteilungen.

**Sierre.** S. d. S. Il est rappelé aux membres que le prochain exercice aura lieu le mercredi, 21 février, à 20 h. 15, au local habituel.

**Spiez.** S.-V. Wenn die Schneesverhältnisse und Witterung noch einigermaßen günstig sind, findet Sonntag, 18. Febr., eine Winterübung statt. Sammlung 13.30 bei der Landw. Genossenschaft. Jedes Aktivmitglied mache sich zur Pflicht, mindestens zwei Theorieabende des Krankenpflegekurses zu besuchen, je am Dienstagabend im Sekundarschulhaus.

**Thun u. Umg., Samariter-Hilfslehrerverein.** Hauptversammlung: Sonntag, 18. Febr., 14.15, im Café «Schlüssel», Plätzli, Thun. Bitte ausstehende Jahresbeiträge zu begleichen.

**Uetendorf-Thierachern.** S.-V. Uebung: Montag, 19. Febr., 20.00, in der «Krone», Uetendorf.

**Umiken.** S.-V. Uebung: Dienstag, 20. Febr., 20.00, im neuen Schulhaus. Improvisationen.

**Utzenstorf.** S.-V. Hauptversammlung: Sonntag, 18. Febr., 19.30, im Gasthof zum «Bären». Päckli für den Glückssack mitbringen, Traktanden lt. Statuten.

**Wila.** S.-V. Uebung: Mittwoch, 21. Febr., 20.00, im Schulhaus.

**Windisch.** S.-V. und Gruppe Mülligen. Wir beginnen ab 20. Febr. einen Samariterkurs. Werbet fleissig hierfür. Auch von den Aktivmitgliedern sollen die Kursabende besucht werden.

**Winterthur-Stadt.** S.-V. Dienstag, 20. Febr., 20.00, im Hörsaal des Technikum (Ostbau) Vortrag von E. Mayer, Badmeister im Kurhaus Dussnang über: «Durch zweckmässige Abhärtung zur Volksgesundheit.» Montag, 19. Febr., 20.00, Beginn des Krankenpflegekurses unter der ärztlichen Leitung von Dr. med. Chr. Zoller, Winterthur. Mittwoch, 21. Febr., Praktisch-Abend, geleitet von den Stadtschwestern Friedy Sommer und Elioth Müller. Wir ersuchen unsere Mitglieder um rege Beteiligung an diesem Kurs und um intensive Propaganda für diese lehrreiche Gelegenheit, praktische Winke für die häusliche Krankenpflege zu erwerben.

**Zug.** S.-V. An der Generalversammlung von heute abend im Hotel «Rössli» fehlt kein Aktivmitglied. Das wichtige Traktandum betreffend Schaffung eines öffentlichen Krankenmobiliarmagazins verlangt geschlossenen Aufmarsch.

**Zürich-Seebach.** S.-V. Oblig. Monatsübung: Donnerstag, 22. Febr., 20.00, im Schulhaus Buhnrain, Seebach. Krankenpflegeübung, geleitet von Schwester Bertha.

## Sektions-Berichte - Rapports des sections

**Gelterkinden u. Umg. S.-V.** An der Jahressitzung vom 27. Jan. nahmen 30 Aktivmitglieder und einige Gäste teil. Protokoll, Jahresbericht und Jahresrechnung wurden genehmigt. Es wurde beschlossen, das «Rote Kreuz» für sämtliche Aktivmitglieder zu abonnieren. An den Abonnementpreis leisten die Mitglieder Fr. 1.70, die Vereinskasse Fr. 1.—. Als neue Materialverwalterin stellte sich zur Verfügung: Fr. Nelly Siegenthaler. K.



Verantwortlich für den Teil des Schweizerischen Samariterbundes  
Responsable pour la partie de l'Alliance suisse des Samaritains | E. HUNZIKER, Olten

«Das Rote Kreuz» erscheint wöchentlich. Abonnementpreis Fr. 2.70 per Jahr. Einzelnummer 20 Cts. Redaktion: Fr. Marguerite Reinhard, Schweiz. Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8, Bern, Telephon 214 74. Postcheck III 877. Druck, Administration und Inseratenregie: Rotkreuz-Verlag, Buchdruckerei Vogt-Schild A.-G., Solothurn, Dornacherstrasse, Postcheck Va 4, Telephon 221 55. — «La Croix-Rouge», publication hebdomadaire. Prix d'abonnement Fr. 2.70 par an, prix du numéro 20 cts. Rédaction: Secrétariat central de la Croix-Rouge suisse, 8, Taubenstrasse, Berne. Téléphone 214 74, Compte de chèques de la Croix-Rouge III 877. Impression, administration et publicité: Editions Croix-Rouge, imprimerie Vogt-Schild S. A., Soleure. Compte de chèques Va 4, Téléphone n° 221 55. — Schweizerischer Samariterbund. Alliance suisse des Samaritains. — Federazione svizzera del Samaritani. — Lia svizzera dals Samaritains. — OLTEN, Martin-Distelfeldstrasse 27, Telephon 5 33 49, Postcheck Vb 169